

# ***Kallhamer***

Katholische Kirche  
in Oberösterreich



# ***Pfarrblatt***

[www.pfarre-kallham.at](http://www.pfarre-kallham.at)



# **300 Jahre Pfarrkirche Kallham**



**Pfarrfest am Pfingstmontag  
20. Mai 2013**



## VORWORT

### Meine Lieben!

Vielen Menschen unserer Zeit fällt der Glaube an Gott und vor allem das Beten schwer. Viele haben diesen Glauben auch ganz verloren. Wir sind getauft und damit sind wir Christen. Gott ist für viele fremd oder gar uninteressant.

Eine religiöse Erneuerung tut not. Sie fängt bei uns selber an. Der Glaube an Gott ist ein großes Geschenk. Die Botschaft von Gott, ist eine frohe und befreiende Botschaft. Sie ist ein großes Geschenk. Denn diese Botschaft sagt uns: Dein Leben ist nicht dem Zufall überlassen. Du bist gewollt, getragen, geführt, geliebt. Dein Leben hat einen unendlichen Wert und einen endgültigen Sinn. Du darfst dein Leben wagen, weil Gott es mit dir wagt. Solcher Glaube kann die Angst überwinden. Er gibt Halt und Richtung. Er ist Licht und Kraft auf dem Weg unseres Lebens – auch in dunklen Stunden, auf schwierigen Wegstrecken und in Grenzsituationen. Der Glaube an Gott ist nicht nur eine private Herzensangelegenheit; er hat öffentliche Bedeutung. Er dient dem Frieden, und er verpflichtet zu Gerechtigkeit gegenüber allen Menschen.

Was können wir tun? Wir müssen zuerst bei uns selber anfangen.

Besonders in der Familie über den Glauben sprechen: Unser Glaube ist ein Geschenk zum Weitergeben. Wir müssen neu lernen, über unseren Glauben zu sprechen. Wir sollen anderen sagen, woraus und wofür wir leben, was uns der Glaube an Gott persönlich bedeutet, wie er uns Kraft, Mut, inneren Frieden und Hoff-

nung schenkt. Vor allem in den Familien sollte der Glaube wieder mehr zum Thema werden. Der Glaube hat den Generationen vor uns Halt und Inhalt für ihr Leben geschenkt und unsere ganze Kultur geprägt.

Wir sind es unseren Kindern schuldig, dass wir ihnen diesen Glauben weitergeben, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben. Wir müssen in unserem täglichen Leben den Glauben öffentlich bezeugen.

Heuer, im Jahr des Glaubens, feiert unsere Pfarrkirche das 300-jährige Gründungsfest.

So wie unsere Kirche Maria Himmelfahrt uns mit ihrer Größe, Schönheit und einzigartigen Atmosphäre begeistert, so soll auch unser Glaube in uns erstrahlen und groß werden.

Wir sollen ihn in uns spüren und in Liebe und Dankbarkeit danach leben und ihn allen unseren Mitmenschen spüren lassen.

Lasst uns gerade jetzt in der Fastenzeit die Tage nutzen, um in uns zu gehen, um uns zu besinnen und mit aufrichtigen und guten Vorsätzen wieder neu zu beginnen.

**Euer Pfarrer Christoph**



## OSTERLITURGIE

|            |                          |                                                                                            |
|------------|--------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.03.2013 | 19:30 Uhr                | Gründonnerstag<br>Gottesdienst anschl. Anbetungsstunde KMB                                 |
| 29.03.2013 | 15:00 Uhr                | Karfreitag<br>Kreuzverehrung anschl. Anbetung (Blumen mitbringen)                          |
| 30.03.2013 | 14:00-16:00<br>20:00 Uhr | Karsamstag - Anbetung<br>Auferstehungsfeier mit Speisenweihe                               |
| 31.03.2013 | 08:00 Uhr<br>09:30 Uhr   | Ostersonntag Festmesse in Kimpling m. Speisenweihe<br>Festmesse in Kallham m. Speisenweihe |
| 01.04.2013 | 08:00 Uhr<br>09:30 Uhr   | Ostermontag Gottesdienst in Kimpling<br>Gottesdienst in Kallham                            |

## KANZLEISTUNDEN

Mittwoch 10:00 - 12:00

Mittwoch 18:00 - 19:00

Freitag 10:00 - 12:00

Tel. und Fax.: 07733/20020

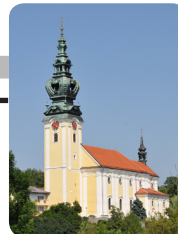
Email.: [pfarre.kallham@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.kallham@dioezese-linz.at)  
[www.pfarre-kallham.at](http://www.pfarre-kallham.at)

Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Pfarre Kallham

Chefredaktion: Elisabeth u. Stefan Augendoppler

Verlagsort: Grieskirchen

Herstellung: ÖVP Bezirksleitung Grieskirchen, Stadtplatz 34, 4710 Grieskirchen



## Das Sakrament der Taufe empfangen

|            |                             |             |
|------------|-----------------------------|-------------|
| 11.11.2012 | Christoph Martin Scharinger | Aspeth 100  |
| 18.11.2012 | Anna Baumgartner            | Penzing 6   |
| 02.12.2012 | Jana Augendoppler           | Kimpling 85 |
| 16.02.2013 | Paul Müller                 | Aspeth 32   |
| 17.02.2013 | Michael Ecker               | Au 3        |

*Christus sei ihr treuer Wegbegleiter!*

## Im Tod sind uns vorausgegangen

|            |                       |               |
|------------|-----------------------|---------------|
| 24.11.2012 | Stefan Standhartinger | Kallham       |
| 26.11.2012 | Maria Pointner        | Kallham       |
| 27.11.2012 | Theresa Summereder    | Kallham       |
| 19.12.2012 | Erika Trattnik        | Usting        |
| 25.12.2012 | Christine Summereder  | Untersameting |
| 28.12.2012 | Marianne Häupl        | Kimpling      |
| 02.01.2013 | Alois Ecklmayr        | Kallham       |
| 06.01.2013 | Rosa Lederer          | Kimpling      |
| 20.01.2013 | Josef Spannlang       | Oberndorf     |
| 31.01.2013 | Veronika Legerer      | Kirchbach     |
| 24.02.2013 | Herbert Hatzmann      | Widldorf      |

*Gott möge ihr Leben bei ihm vollenden!*

## KIRCHENBEITRAG

TEXT ANNA AUGENDOPPLER

### Ihr Kirchenbeitrag ist steuerlich absetzbar!!!

Taufe, Erstkommunion, Firmung, Familiengottesdienst - kirchliche Feiern und Feste sind nach wie vor Höhepunkt im Leben vieler Menschen in Oberösterreich. Kindergärten, Jugendklubs, Sozialeinrichtungen oder Schulen – das Angebot der Katholischen Kirche in Oberösterreich ist nicht wegzudenken und wird vielfältig genutzt. Dafür ist aber eine zuverlässige finanzielle Grundlage Voraussetzung, etwa für die Betriebskosten oder die Gehälter der MitarbeiterInnen. Mit Ihrem Kirchenbeitrag werden diese Grundkosten der kirchlichen Arbeit abgedeckt.

### Ich bin gerne bereit, Hilfestellung beim Ausfüllen des Jahresausgleichsantrages an das Finanzamt zu geben.

Anna Augendoppler, Tel. 07733/6611 oder  
0676/87765676

Wussten Sie schon, dass...

- der Kirchenbeitrag ab 2012 bis zu einer Höhe von EUR 400,- jährlich als Sonderausgabe beim Finanz-

amt absetzbar ist?(Steuerersparnis ca. EUR 173,--)

- die bequemste Form der Einzahlung der Abbuchungsauftrag ist? 3% Abbucherbonus wenn Sie Ihren Kirchenbeitrag mittels Abbuchungsauftrag bezahlen (monatlich, vierteljährlich oder jährlich), bekommen Sie jährlich 3% Abbucherbonus!
- 98% der Kirchenbeiträge in der Diözese bleiben und dort für Anliegen der Pfarren, der Bildung, der Kultur und für soziale Zwecke verwendet werden?
- bei Nachweis des Einkommens zur Berechnung des Kirchenbeitrags viele Möglichkeiten der Ermäßigung gibt?
- Sie Ihren aktuellen Kirchenbeitrag online berechnen können?

### Kirchenbeitrag-Zweckwidmung

Die Kath.Kirche in Oberösterreich bietet ihren Mitgliedern die Möglichkeit, 50% des Kirchenbeitrages an 45 ausgewählte kirchliche Einrichtungen (z.B. bischöfliche Arbeitslosenstiftung, kirchliche Jugendarbeit und Jugendzentren, Leitung der Weltkirche,...), zweckwidmen zu können.

**FINANZBERICHT**

TEXT ALOIS BRANDNER

Der Fachausschuss Finanzen hat am 23.Jänner 2013 den Jahresabschluss der Kirchenrechnungen von der

Pfarrkirche und von der Filialkirche ohne Einwände genehmigt.

| Bezeichnung       | 1.1.2012   | Einnahmen  | Ausgaben   | 31.12.2012 |
|-------------------|------------|------------|------------|------------|
| Mariä Himmelfahrt | 109.022,92 | 111.229,44 | 105.895,81 | 114.356,55 |
| St.Laurentius     | -23.899,56 | 14.361,87  | 4.171,36   | -13.709,05 |

Das Gesamtvermögen der Pfarrkirche vermehrte sich um 15.523,14 EUR. Das erfreuliche Ergebnis war nur mit Spenden aus der Bevölkerung, Überschüssen aus den pfarrlichen Veranstaltungen und so mancher Tafelsammlung zu erzielen.

Die Kirchenrechnung liegt in der Pfarrkanzlei für die Bevölkerung zur Einsichtnahme auf.

#### Jahresprogramm der erforderlichen Investitionen 2013

Das Jahr 2013 ist nicht nur ein Jubiläumsjahr für die

Pfarrkirche, sondern auch ein Investitionsjahr in dem dringlich notwendige Sanierungen und Erneuerungen durchgeführt werden müssen. Die **Friedhofsmauer** schreitet nach einer gründlichen Renovierung. Der **Eingang in das Pfarrzentrum** soll erneuert werden und die Witterungseinflüsse werden in Zukunft mit einem Glasdach abgewehrt.

Die zusätzlichen kleineren Investitionen stellen wir im nachstehenden Kostenvoranschlag dar:

#### Bauliche Projekte

##### Kostenvoranschlag für die Instandsetzungsarbeiten an der Friedhofsmauer

|                                               |               |
|-----------------------------------------------|---------------|
| Putzabschlag und Putzherstellung              | 14.724,00 EUR |
| Algicidbehandlung, Abwaschen und Abdecken     |               |
| Malerarbeiten, Grundanstrich und Farbanstrich | 13.662,90 EUR |
| Spenglerarbeiten für Mauerabdeckung           | 4.000,00 EUR  |
| Eventuell Fundamentverstärkung                | 8.500,00 EUR  |
| Netto                                         | 40.886,90 EUR |
| Zuzügl. 20% Mwst.                             | 8.177,38 EUR  |
| Gesamtbetrag incl. Mwst.                      | 49.064,28 EUR |
| Sanierung des Priestergrabes                  | 2.000,00 EUR  |

Vor der Sanierung der Friedhofsmauer müssen in der Pfarre Rücklagen mindestens 6% der Grabeinlösbgebühren zur Verfügung stehen. Für die Aufbringung der Sanierungskosten werden wir die Grabbesitzer, wie in der Friedhofsordnung vorgesehen, um Refun-

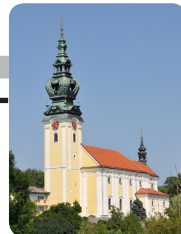
dierung ersuchen. Gleichzeitig bitten wir aber wieder einmal Freiwillige Helfer um deren Einsatz, damit ein Großteil der Arbeiten kostengünstig abgewickelt werden kann.

##### Kostenvoranschlag für ein neues

|                                                    |               |
|----------------------------------------------------|---------------|
| Portal zum Pfarrzentrum mit einem neuen Notausgang | 13.390,80 EUR |
| Glasdach über dem Eingang des Pfarrzentrums        | 10.873,32 EUR |

##### Kostenvoranschlag für eine neue Mauerabdeckung für die Grundstücksumrandung beim Pfarrhof mit Stein. Granitmauerabdeckungsplatten 30 / 5 cm

|                                                               |                     |
|---------------------------------------------------------------|---------------------|
| <b>Gesamtbetrag incl. Mwst.</b>                               | <b>1.420,02 EUR</b> |
| Erweiterung der Liedanzeige in der Pfarrkirche Kallham        | 910,80 EUR          |
| Projektionsleinwand in der Kirche in Kallham                  | 1.140,-- EUR        |
| Sanierung der Lautsprecheranlage in der Filialkirche Kimpling | 1.340,-- EUR        |
| Pfarrsaal in Kallham: Neuanschaffung Bühnenvorhang ca.        | 4.000,-- EUR        |
| Erneuerung der Jalousien im Saal Luftabsaugung ca.            | 1.000,-- EUR        |



Alle Investitionen in der Pfarre, die einen Betrag von 8.000,-EUR übersteigen, müssen bei der Diözesanfinanzkammer gemeldet werden. Wir haben diese Anträge gestellt und hoffen auf eine entsprechende Finanzierungshilfe.

### Neuer Kirchenführer wird zum Kauf angeboten:

Mit Freude und Dankbarkeit können wir nach gelungener Renovierung der beiden Kirchen, in dem neuen Kirchenführer die Pfarrkirche in Wort und Bild präsentieren. Der Kirchenführer möchte auch ein Dank an all die Menschen sein, die sich seit Jahrhunderten für die Erhaltung dieser Gotteshäuser eingesetzt haben. Mit dem neuen Kirchenführer ist es gelungen viele Details aus der Pfarrkirche in brillanten Bildern die kunsthis-

torische und geschichtliche Bedeutung dieses Gotteshauses zu zeigen. Die Kirchenführer werden zum Einzelpreis von 6,-EUR angeboten. (Sonderpreis für 2 Stück – 10,-EUR).

### Bildband von der Pfarrkirche:

Der Kunstverlag, der auch den Kirchenführer erstellt hat, bietet auch einen Bildband mit 96 Innenseiten im Format von 23 x 27 cm in Hochglanzkunstdruck, Hardcover mit Fadenheftung und starkem Rücken und glänzend cellophanisiertem Überzug an. Der Bildband beinhaltet alle Bilder, Fresken und Kostbarkeiten, die in der Pfarrkirche beheimatet sind. Der Bildband wird in der Pfarrkanzlei zum Preis von 50,-EUR abgegeben.

## KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

TEXT MARIANNE BRANDNER



Das Jahresthema „**Heute Christin sein – gemeinsam – kraftvoll – engagiert**“ verwirklichen wir in monatlichen Treffen im Pfarrhof. Neben Bibellesungen und Vertiefen der sieben Säulen der KfB- Spiritualität, besprechen und organisieren wir unsere **Aktivitäten in der Pfarre:**

**Kekserlmarkt:** Einnahmen 2.800,00 EUR, **Adventfeier** mit Frau Petra Burger im Pfarrsaal, **Frauenfasching** im

**Wir können somit viele soziale Projekte unterstützen:**

SR Hildegard (Kongo) 1.000,00 EUR, Aushilfspriester Sheen 500,00 EUR, Pater Walter – Brasilien 500,00 EUR, Afghanistan – Hilfe 500,00 EUR, „SEI SO FREI“ der KMB 500,00 EUR, zusätzlich haben wir eine neue Kaffeemaschine um 850,00 EUR für das Pfarrzentrum gekauft.



Pfarrsaal, **Sammlung zum Familienfasttag und Fastensuppenessen:** Einnahmen 1.407,00 EUR.

Wir danken allen für die Unterstützung und Mithilfe: „Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, viele kleine Schritte tun, wird sich das Antlitz der Erde verändern.“

### Weitere Veranstaltungen und Einladungen

Ganztägige **Frauenwallfahrt** nach Kaltenberg bei Unterweißenbach (Mühlviertel) am **Donnerstag, 23. Mai 2013**. Mit Pater Christoph feiern wir dort die Heilige Messe – anschließend Mittagessen in Kaltenberg.

Weitere Stationen: Königswiesen (Kirchenbesichtigung mit Dechant Hansjörg Wimmer) Maiandacht in Bad Zell (Treffen mit der ehemaligen Pfarrhaushälterin Elisabeth Prömer) Abschluss in St. Marienkirchen an der Polsenz.

Anmeldung bei gleichzeitiger Einzahlung in der Raiffeisenbank Kallham **vom 2. – 17. Mai 2013, Fahrpreis 14,00 EUR**

Abfahrt: Kimpling 7:15 Uhr und in Kallham beim Pfarrhof um 7:30 Uhr

**Zur Erinnerung: Frauenmessen** (5. April, 3. Mai, 7. Juni, 4. Oktober, 6. Dezember jeweils um 8:00 Uhr (7:30 Uhr Rosenkranz).



## DIE PFARRKIRCHE KALLHAM JUBILIERT

TEXT ALOIS BRANDNER

Die Kirche besteht in der jetzigen Form seit 300 Jahren. Bald nach der Völkerwanderung, im 6. Jahrhundert, dürfte Kallham durch die Bayern besiedelt worden sein. Ein Ministerialgeschlecht der erzbischöflichen Kirche Salzburg, das sich „de Chalheim“ nannte, scheint erstmals 1120 bei uns urkundlich auf.

Eine besondere Rolle spielte in der Geschichte stets die Pfarre. Ursprünglich erscheint Kallham als Doppelpfarre Taufkirchen-Kallham mit dem Sitz des gemeinsamen Pfarrers in Taufkirchen.

Bald erhielt aber Kallham die Oberhand, wohl auch wegen der günstigen Verkehrslage an der Weinstraße, die Eferding mit Braunau verband. So war schon im Jahr 1380 von der „Kalichhaymer Pfarr“ die Rede.

Am 28. Februar 1598, als der tatkräftige bischöfliche Rat und Kanonikus von Aschaffenburg und Regensburg Johannes Crimelius zum Pfarrer ernannt wurde und seinen Wohnsitz nach Kallham verlegte, wurde Kallham als Hauptpfarre betraut, Taufkirchen, Wendling, Neumarkt, Pötting und Kimpling als Filialkirchen. Unter der Patronanz der Grafen von Schaunberg war die Pfarre den Passauer Domherren und Weihbischöfen vorbehalten. Der letzte in dieser Reihe glänzender Namen, Reichsgraf Karl Kajetan Gaisruck, residierte hier in Kallham von 1801 – 1818. Als Weihbischof und Generalvikar verwaltete er in der Franzosenzeit den bayrischen Anteil Oberösterreichs von Kallham aus. Er wurde später Erzbischof von Mailand und Kardinal und liegt im Mailänder Dom begraben.

Vor 300 Jahren tobte der spanische Erbfolgekrieg (1701 – 1714). Bayern kämpfte mit Frankreich gegen die Habsburger um die spanische Thronfolge.

Das Innviertel, das zu Bayern gehörte, war Kampfgebiet. Kallham und viele Ortschaften, die unmittelbar an der feindlichen Grenze lagen, wurden niedergebrannt. Die alte Kirche, die in vorlutherischer Zeit immer den Ehrentitel „Unserer Lieben Frau zu Kallham“ führte, war so schwer beschädigt, dass ein vergrößerter Neubau geplant wurde, der an die erhalten gebliebenen gotischen Turmmauern anschloss.

Am 18. März 1713 wurde mit den Vorbereitungen zum Neubau der Kirche begonnen.

Architekt war der Domkapitelbaumeister von Passau Jakob Pawanger, der ungefähr zur gleichen Zeit auch die Pfarrkirche von Hofkirchen a. d. Trattnach plante und baute. Sieben Jahre nach dem eigentlichen Baubeginn war ein Großteil des Kirchenbaues vollendet. Schöpfer der herrlichen Gewölbefresken und der Hochaltarbilder war der viel beschäftigte Münchner Maler Johann Eustachius Kendlbacher. Die neue Kirche wurde am 24. Februar 1736 vom Passauer Fürstbischof Josef Graf Kardinal von Lamberg geweiht, wobei auch gleich viele Kinder gefirmt wurden.



*Der Blick in das Presbyterium zeigt am besten die künstlerische Bedeutung dieses Gotteshauses. Der Reichtum der Innenarchitektur - im Zusammenhang mit den Fresken und dem von Pawanger entworfenen Hochaltar - entspricht der großzügigen Außengliederung des wuchtigen Kirchenkörpers.*

Auch unsere Generation hat ihren Beitrag zur Verschönerung dieses Gotteshauses geleistet. In den Jahren 1999 – 2000 wurde die Kirche mustergültig innen restauriert. In den Jahren 2011 – 2012 wurden das Außenkleid der Kirche restauriert, die Außenmauern trocken gelegt und der Vorplatz neu gestaltet. Die Pfarre kann stolz sein auf ihr Werk, weil es die Lebenden so auch mitgebaut haben.

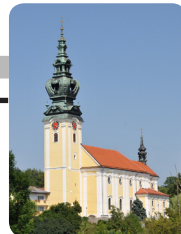
Ein neuer Kirchenführer (der über das röm.-kath. Pfarramt, 4720 Kallham 1, zu beziehen ist) bringt auf 52 Seiten eine kunsthistorische und geschichtliche Würdigung der Pfarrkirche zum Ausdruck, untermalt von über 60 brillanten Farbabbildungen.



*Der Blick zur Doppelempore zeigt die Erneuerung des Gewölbes nach dem durch einen Blitzschlag entstandenen Brand von 1891.*

## JUBILÄUMSKONZERT HAUSRUCKVOICES

TEXT ALOIS BRANDNER



Anlässlich unseres Jubiläums ist es uns gelungen, den sensationellen **Chor „Hausruckvoices“** für die Aufführung des Requiems von Gabriel Faure, in unserer Pfarrkirche zu gewinnen.

Dieser Chor wurde im September 2012 ins Leben gerufen. Anlass für die Chorgründung war die Einreise von Chordirigent, Sänger und Pianist Richter Grimbeek aus Südafrika. Er hat sich mit seiner Familie in Aistersheim niedergelassen und hatte die Idee zu den Hausruckvoices.

Das Besondere an diesem Chor ist die große Gemeinschaft. Schon zur ersten Probe kamen über 120 Sängern, nach der 3. Probe waren es 145. Für die Probenarbeit musste dazu die Mehrzweckhalle Aistersheim angemietet werden.

Die Literatur geht im Regelfall von Klassik über Modern hin zu typisch afrikanischer Musik. Mit der erfrischenden Energie des Choleiters werden Horizonte erweitert. Die Hausruckvoices arbeiten projektbezogen. Das Projekt: Requiem von Gabriel Faure wird am Sonntag, den 14. April um 19.30 Uhr in unserer Pfarrkirche aufgeführt. **Nützt die Gelegenheit und besucht unser Jubiläumskonzert:**

Bei der Aufführung des Requiems in unserer wunderschönen Pfarrkirche Kallham wird die Besucher ein besonderes Klangerlebnis erwarten.

**Zum Ersten: Das Orchester „Friendsof-Hausruckvoices“**

Der Dirigent, Mag. Richter Grimbeek, hat die Orchesterstimmen für das Requiem neu arrangiert und alle Stimmen des üblicherweise begleitenden Streichorchesters auf sinfonisches Holzblasorchester umgeschrieben. 35 Musiker/innen, alle aus der Hausruckregion, bilden das neuartige Orchester „Friendsof-Hausruckvoices“, in dem 16 Klarinetten die führenden Stimmen bilden.

In dieser Version und Orchesterbesetzung ist das Requiem ein musikalischer Genuss in neuartiger Weise.

**Zum Zweiten:**

**Der Chor „HAUSRUCKVOICES“**

Nach den großen Erfolgen des erst im September des Vorjahres gegründeten Chors beim ausverkauften Debütkonzert in Gaspoltshofen sowie den beiden ebenfalls ausverkauften Weihnachtskonzerten in der Pfarrkirche Weibern bieten die mehr als 110 Sänger/innen aus 26 (!) verschiedenen Gemeinden

erstmalig ein Konzert in klassischer Musikrichtung. Der international renommierte Dirigent und Arrangeur Richter Grimbeek hat in intensiver Probenarbeit eine sehr persönliche Form der Interpretation einstudiert. Mit den beiden Solisten Mag. Gabriele Putteringer (Sopran) und Mag. Manfred Mitterbauer (Bariton) sowie der Grieskirchner Prima la musica Österreich - Preisträgerin Iris Schützenberger (Geige) konnten die führenden Stimmen bzw. Instrumentalistin der Hausruckregion für die Aufführung gewonnen werden.

**Termin der Aufführung:**

**Sonntag, 14. April 2013**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Eintritt: EUR 12,- VVK EUR 10,-**

Vorverkaufsstellen:

Raiffeisenbanken Kallham- Neumarkt-Pötting

Sparkasse Neumarkt

Bei allen PGR Mitgliedern

**Informationen unter [www.hausruckvoices.at](http://www.hausruckvoices.at)**

# 300 Jahre Pfarrkirche Kallham

**Im Jubiläumsjahr 2013 veranstaltet die jubilierende Pfarre Kallham einen Reigen an Veranstaltungen:**

**Sonntag, 7. April** 19:00 Uhr Klang und Wort – Orgelkonzert

**Sonntag, 14. April** 19:30 Uhr Hausruckvoices – Chorkonzert

**Samstag, 20. April** 20:00 Uhr Kirchenkonzert der TK Kallham

**Sonntag, 5. Mai** 9:30 Uhr Festmesse und Firmung mit Abt Mag. Martin Josef Felhofer, Stift Schlägl

**Pfingstmontag, 20. Mai** 9:30 Uhr Festmesse mit Msgr. Domprobst Hans Striedl von Passau – anschließend Pfarrfest

**xx. Juni** Fußwallfahrt zum Gnaden-Bründl in Raab

**Donnerstag, 15. August** 9:30 Uhr Mariä Himmelfahrt Patrozinium und Festmesse mit Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz

**Sonntag, 29. September** 9:30 Uhr Erntedankfest mit Festmesse – goldenes Priesterjubiläum von Dechant Pfarrer Hansjörg Wimmer, goldenes Priesterjubiläum von KonsR GR Pfarrer em. Johann Kreindl und 30-jähriges Priesterjubiläum von P. Mag. Christoph Wojcicki, Pfarrer in Kallham





## PRIESTERJUBILÄEN

TEXT ALOIS BRANDNER

**Wir freuen und rüsten uns auf einen großen Feiertag am 29. September 2013.**



KonsR. Hansjörg Wimmer

Das goldene Priesterjubiläum feiert heuer KonsR. Hansjörg Wimmer, Dechant des Dekanates Unterweißenbach, Pfarrer in Königswiesen seit 1974, Pfarrprovisor in Kaltenberg und Mönchdorf und Pf.Mod. in Unterweißenbach.

Ab 1963 war er Kooperator in Leonding – Doppl - Bruder Klaus – Freistadt und Pfarrprovisor in Mönchdorf und ab 1974 Pfarrer in Königswiesen.



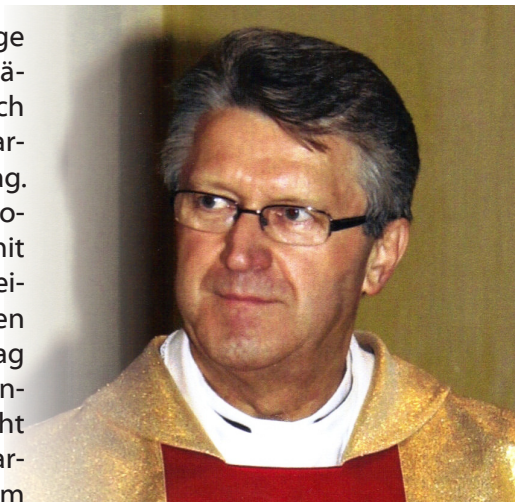
KonsR Johann Kreindl

Das goldene Priesterjubiläum feiert ebenfalls unser langjähriger Pfarrer und Seelsorger KonsR Johann Kreindl, der seit 2004 in 4840 Vöcklabruck, Salzburgerstraße 20 im Seniorenheim der Franziskanerinnen wohnt. (Tel. 0650-4849348) Nach mehreren Kaplansposten wurde er 1966 Pfarrprovisor in Eggelsberg und St. Georgen am Fillmannsbach, von 1969 bis 1976

war er Pfarrer in Kirchberg ob der Donau und anschließend Pfarrer in Kallham bis 2004.

Das 30 jährige Priesterjubiläum feiert auch unser Pfarrer GR.P. Mag. Christoph Wojcicki, CR mit dem wir vor einem Jahr den 60. Geburtstag feiern konnten. Er ist nicht nur unser Pfarrer in Kallham

sondern auch Pfarradministrator in der Pfarre Pötting, Dekanant Peuerbach und Prior in seinem Orden.



GR.P. Mag. Christoph Wojcicki

Wir freuen uns, dass wir gerade im Jubiläumsjahr der Pfarrkirche die Priesterjubiläen mit drei großartigen „Gottesmännern“ feiern können, die alle einen besonderen Bezug zu Kallham und zur Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt haben.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für die weitere Zukunft. Der Pfarrgemeinderat im Namen der gesamten Pfarrbevölkerung!

## KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

TEXT SEPP SCHARINGER

Die KMB ladet ein

am Montag, 25. März um 20.00 Uhr zur nächsten KMB-Sitzung im Pfarrsaal.

am 28. März zur Gründonnerstag-Anbetungsstunde im Anschluss an den Gottesdienst.

zur Pfarrwallfahrt nach Bründl (Termin wird noch bekannt gegeben).

zum Pfarrfest am Pfingstmontag den 20. Mai.  
Ab 12.30 Uhr gibt es in der Kirche Musik (CDs) von Mozart und Haydn.

## JUBELPAARE

TEXT ANNA AUGENDOPPLER

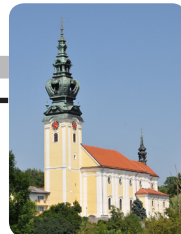
Das Fest der Jubelpaare wird heuer am 16.6.2013 gefeiert.

Wenn Sie heuer ein Ehejubiläum 25 Jahre, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75... feiern, (auch wenn Sie nicht in unserer Pfarre geheiratet haben) laden wir Sie und Ihre Familie zu einem gemeinsamen Festgottesdienst am 16.6.2013 mit anderen Jubelpaaren und zu einer anschließenden Agape am Pfarrhofvorplatz ein. Die Jubelpaare treffen sich beim Gemeindeamt zur Aufstellung des Festzuges.

Um diesem Fest einen feierlichen Rahmen zu geben, bitten wir wieder die Trachtenkapelle und die Goldhaubengruppen Kallham und Kimpling um ihre Teilnahme.

**KINDERCHOR**

TEXT MONIKA ASBÖCK UND REGINA RADLMAIR



Der **Kinderchor** wird heuer wieder gemeinsam mit dem **Chor Nobilis** die Erstkommunion in Kallham und in Kimpling gesanglich und musikalisch umrahmen. Wir würden uns freuen, wenn uns dabei viele Kinder und auch Jugendliche unterstützen. Je mehr Sänger wir sind, desto lustiger sind die Proben und desto stimmgewaltiger klingen unsere Lieder.

**Die Proben finden ab sofort jeden Donnerstag, von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrheim Kallham statt. Der Einstieg in den Kinderchor ist jederzeit möglich, mitzubringen ist nur der Spaß am gemeinsamen Singen und JEDER kann singen!**

Derzeit sind in den Proben durchschnittlich 25 Kinder und Jugendliche, die sich mit Begeisterung einbringen. Zum Beispiel unsere jungen musikalischen Talente, die uns bei unseren Auftritten schon regelmäßig mit der Blockflöte begleiten. Zusätzlich lernen zwei Chormitglieder bei Radlmair Johanna Gitarre spielen und proben hier die Lieder für den Kinderchor. So entsteht hier

unser eigenes kleines Orchester, das auch für weitere Instrumente offen ist.

**An dieser Stelle möchten wir uns bei allen, die den Kinderchor mit Talenten und Zeit unterstützen, bedanken:**

- Ein Dank gebührt Frau Radlmair Johanna, die den Kinderchor Sängern nicht nur Gitarreunterricht anbietet, sondern auch bei Bedarf in den Proben und Aufführungen selbst mit der Gitarre aushilft. Sei es bei Taufen oder beim Hirtenspiel.
- Auch allen Muttis, durch deren tatkräftigen Einsatz das Hirtenspiel in Neumarkt und im Altersheim Pram so gut gelungen ist, sei hier mal DANKE gesagt. Besonders Frau Steiner Michaela, die uns an der Gitarre unterstützte.
- Ein Danke auch an Frau Weigand, die uns immer mit ihrer Videokamera begleitet und heuer eine **Jahres DVD** mit den Auftritten 2012 zusammengestellt hat.

**DIE RATSCHENKINDER KOMMEN**

TEXT ANNA AUGENDOPPLER

In der Zeit von Gründonnerstag bis Karsamstag, wenn die Glocken der Kirche verstummen, übernehmen die Ratschen deren Aufgabe. Dieser alte Brauch wird von den Ministrantinnen und Ministranten in Kallham und Kimpling gepflegt.

Die Jungscharkinder von Kallham ziehen am Karfreitag und am Karsamstag durch die Ortschaften und bitten um eine kleine Gabe zur Aufbesserung der Ministrantenkasse.

Die Kinder von Kimpling und Niederleithen und Parz-

leithen gehen ab Gründonnerstag zu den Gebetszeiten mit ihren Ratschen durch den Ort und rufen die Bevölkerung auf zum Gebet. Am Karsamstag machen sie Halt bei jedem Haus und sprechen folgendes Gedicht:

**So hört doch her ihr lieben Leut,  
wir alle gehen Ratschen heut  
weil unser Heiland Jesus Christ  
am Kreuz für uns gestorben ist.  
Das Grab hat ihn nur kurze Zeit  
Ihr wisst es eh, bald ist's so weit.**

Als Belohnung gibt es dann Eier, Süßigkeiten und Geld.





## ERSTKOMMUNION

TEXT MARIA WIESINGER

### „Ich bin der Weinstock - ihr seid die Reben!“

Heuer werden **15 Kinder in Kallham und 3 in Kimpling** zum Tisch des Herrn geladen.

Die Kinder werden von den Eltern, zusätzlich zum Religionsunterricht, in Tischgruppen vorbereitet.

Als Thema für die heurige Erstkommunion haben wir den Satz, aus den Abschiedsreden Jesu im Johannes-evangelium, „Ich bin der Weinstock - ihr seid die Reben!“ gewählt.

So wie eine Rebe nur Frucht bringen kann, wenn sie fest mit dem Weinstock verbunden ist und bleibt, genauso brauchen wir für ein Leben aus dem Glauben, die Verbindung mit Gott, der uns in Jesus menschlich begegnet. Kommunion kommt aus dem lateinischen „communio“, was so viel bedeutet wie Verbindung. Die Feier der Erstkommunion bedeutet für die Kinder, dass sie sich fest mit Jesus verbinden. Was die Eltern in der Taufe für die Kinder begonnen haben, geht nun weiter.



den Schmerz.

3. Wir bringen die Frucht der Liebe in diese lieblose Zeit, wenn ich die Hand neh'm, sie nicht wegschiebe, dann kommen wir weit.



Vorstellungsmesse zur Erstkommunion in Kallham

Durch den Empfang der Hostie werden wir immer wieder aufs Neue mit Jesus verbunden. Diese Verbindung lässt uns in unserem Leben Frucht bringen.

Bei der Vorstellungsmesse und bei der Erstkommunion werden wir das Lied vom Weinstock singen. Im Text dieses Liedes wird sehr viel gesagt, wodurch wir Christen die Welt verändern können:

„So wie die Rebe am Weinstock hängt, so hängen wir an dir. Und weil du uns unser Leben schenkst, bringen Früchte wir.“

1. Wir bringen die Frucht der Freuden eine traurige Welt wir bringen sie in jedes Gebäude, dorthin, wo sie fehlt.

2. Wir bringen die Frucht der Wärme in jedes eiskalte Herz, braucht jemand Hilfe helfen wir gerne, heilen je-

**Das Fest der Erstkommunion feiern am Sonntag, den 28. April 2013 um 9.30 Uhr in der Filialkirche Kimpling:**

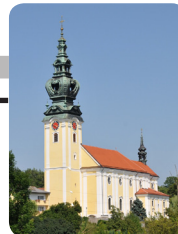
Johanna Dambauer  
Kimpling 75  
Selina Kerschbaumer  
Holzleithen 2  
Jonas Wilflingseder  
Kimpling 62

**Ihre Erstkommunion feiern am Fest Christi Himmelfahrt, Donnerstag 9. Mai um 9.00 Uhr, in Kallham:**

Jakob Anzengruber - Kainzing 13  
Dominik Braun - Usting 18  
Pascal Großalber - Itzling 13  
Tobias Hofinger - Aspeth 97  
Elisabeth Kaltenböck - Obereibach 5  
Eva Kaufmann - Wachling 3  
Johanna Lehner - Auing 20  
Selina Loizenbauer - Würzburg 12  
Sebastian Mayrhuber - Kallham 32  
Melissa Meyer - Untersamting 14  
David Scharinger - Itzling 14  
Florian Weidenholzer - Usting 21  
Marcel Wellinger - Aspeth 135  
Helene Zehetner - Gütting 2  
Lisa Zellinger - Lehen 7

**FIRMUNG**

TEXT MARIA WIESINGER



Bei der heurigen Firmvorbereitung treffen sich die Jungendlichen 3 mal mit unserem Herrn Pfarrer.

Weiters haben sie verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Sie besuchen ein Altenheim oder die Bewohner des Betreuten Wohnens in Kallham. An einem Nachmittag wird ihnen die Young Caritas vorgestellt. Beim Pfarrfest werden die FirmkandidatInnen am "Laufwunder" teilnehmen und das gesponserte Geld dem Institut St. Pius für die Kreativgruppe spenden.

Falls sie als Sponsor von den Burschen und Mädchen ausgewählt werden unterstützen sie diese. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit für alle Läufer, selber an dieser Aktion teilzunehmen.

Am **Sonntag, den 7. April** werden die Firmlinge die Familienmesse mitgestalten.

Es freut uns auch sehr, dass heuer wieder eine Firmung in Kallham sein wird.

Am **5. Mai um 9.30 Uhr** wird **Abt Martin Fehlhofer** von Aigen Schlägl in unserer Pfarrkirche das Sakrament der Firmung spenden.

### Auf die Firmung vorbereitet werden heuer:

Anzengruber Anna- Kainzing

Aschauer Melanie - Kainzing 17

Altmann Mathias - Aigen 1

Brunmair Elena - Holzhäuseln 12

Brunmair Emelie- Holzhäuseln 12

Dambauer Mathias - Kimpling 75

Dornetshumer Florian - Kallham 84

Dornetshumer Michael - Kainzing 1

Fürthauer Eva - Au 6

Fellinger Thomas -Wiesing 2

Frauscher Vanessa - Kimpling

Geisberger Stefan - Wiesing 5

Guerra Ines - Aspeth 84

Großalber Marcel - Itzling

Hartl Christina - Itzling 2

Hofinger Magdalena- Parzleithen 5

Hosner Kristina - Kallham 16

Huber Jan - Kainzing 10

Kienbauer Tobias - Kallham 49

König Lisa- Usting 24

Oberrader Katharina - Itzling 34

Schützenberger Janine - Kirchbach 25

Wellinger Jana - Aspeth 135

Weisheitinger Sebastian -Aspeth 60

Ziegler Markus - Geßwagen 7



## FIRMUNG 2013

## FRONLEICHNAM

TEXT ANNA AUGENDOPPLER

ist ein Hochfest im Kirchenjahr der katholischen Kirche, mit dem die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird.

Fronleichnam wird am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, also 10 Tage nach Pfingsten und in Kimpling am darauffolgenden Sonntag gefeiert. Der Name Fronleichnam stammt von fron, Herr, und lichnam, Leib, weist also auf die Elemente der Eucharistie hin.

Der wichtigste Teil des Fronleichnamsfestes ist die Heilige Messe.

An die Heilige Messe schließt sich in der Regel die Prozession an, bei der die Gläubigen die vom Priester getragene Monstranz mit dem „Allerheiligsten“ (einer konsekrierten Hostie) in einem Festzug unter Gebet und Gesang durch die Straßen begleiten. Die Monstranz wird dabei von einem „Himmel“ genannten Stoffbaldachin beschirmt. An bis zu vier Außenaltären, wird jeweils ein Abschnitt aus dem Evangelium vorgetragen, Fürbitten gesprochen und der eucharistische Segen in alle Himmelsrichtungen und über den Ort erteilt. Die Prozession schließt in der Kirche mit dem Tantum Ergo

und dem Te Deum.

Gerade die Fronleichnamsprozession versinnbildlicht (auch heutzutage) gelebtes Christentum.

**Wir bitten daher wieder die Bevölkerung, an diesem**

**Hochfest aktiv teilzunehmen und bitten ganz besonders auch, die Häuser entlang des Prozessionsweges zu beflaggen und zu schmücken.**





## TERMINE

**Katholische Bildungswerk  
KALLHAM**



### Birgit Detzlhofer

**Änderungen annehmen  
- bereit sein zu  
Aufbruch und Reise**

Meinen wir, wir hätten es geschafft, alle aktuellen Herausforderungen zu meistern, so werden uns vom Leben neue zugemutet. Diese Anforderungen als Entwicklungs-Chance zu erkennen, ist im Fluss der Zeit oft gar nicht möglich, oder sogar provokant. Rückblickend wird uns erst oft bewusst, was wir alles leisten, bewältigen und lernen mussten, um heute so zu sein, wie wir sind.

**Mi, 3. April 2013, 20:00 Uhr**

**Pfarrsaal Kallham**

**Eintritt € 5,--**



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK  
www.kbw-ooe.at



Katholische Kirche  
in Österreich

## Orgelverein Kallham Eröffnungskonzert 300 Jahre Pfarrkirche



**So, 7. April 2013  
19:00 Uhr  
Pfarrkirche Kallham**

Vokalensemble Mozarteum Salzburg  
Leitung: Sarah Haslinger  
Orgel: Bettina Leitner

Wir bitten um freiwillige Spenden  
anschließende Agape



**Sonntag, 14. April | 19:30 Uhr  
Pfarrkirche Kallham**

**HAUSRUCKVOICES**  
MEHR ALS MUSIK

Chorgemeinschaft HAUSRUCKVOICES

LEITUNG | Richter Grimbeek

ORCHESTER | „Friends of HausruckVoices“

SOLISTEN | Mag. Gabriele Puttinger (Sopran) & Mag. Manfred Mitterbauer (Bariton)

Eintritt: € 12,- | VVK € 10,-

VORVERKAUFSTELLEN | Raiffeisenbanken Kallham/Neumarkt/Pötting und Sparkasse Neumarkt

*Der Pfarrgemeinderat Kallham freut sich auf Ihr Kommen!*

[www.hausruckvoices.at](http://www.hausruckvoices.at)  
f hausruckvoices

**TKK** Trachtenkapelle  
Kallham

## Kirchenkonzert

der Trachtenkapelle Kallham

anlässlich des 300-jährigen Bestehens  
der Pfarrkirche Kallham  
im Kirchenmonat April

**Samstag, 20. April 2013**

**20:00 Uhr**

**Pfarrkirche Kallham**

Musikalische Leitung: Thomas Eckerstorfer

Solistin: Juri Hasegawa (Sopran)

**Freiwillige Spende**

Der Reinerlös dient für pfarrliche Zwecke.